



VKF Anerkennung Nr. 25675

Inhaber /-in
Türenfabrik Safenwil AG
Kanalstrasse 14
5745 Safenwil
Schweiz

Hersteller /-in
Türenfabrik Safenwil AG
5745 Safenwil
Schweiz

Gruppe 241 - Brandschutztüren

Produkt BRANDSCHUTZTÜRE MIT SCHALLDÄMMKERN, 1-FLÜGELIG

Beschreibung Tür mit/ohne Oberteil aus Spanplatte (10mm und 2x11mm), beidseitig abgedeckt mit Kork-Platten (3mm) und MDF-Platten (3mm), mit/ohne ALU-Zwischenlage (0.4mm), Hartholzrahmen mit Stahlprofil, D=45mm, stumpf/gefälzt, INTUMEX-Dichtung, Stahlzarge mit INTUMEX- und Gummidichtung

Anwendung EI 30
Bgepr=1100mm, Hgepr=2220mm
MBW / LBW
Anwendung siehe Folgeseiten

Unterlagen EMPA, Dübendorf: Prüfbericht '5214 000 526/10' (08.03.2013), Technische Auskunft '5214 000 526/50' (10.06.2014)

Prüfbestimmungen EN 1363-1, EN 1634-1

Beurteilung Feuerwiderstandsklasse EI 30

Gültigkeitsdauer 31.12.2024
Ausstellungsdatum 04.09.2019
Ersetzt Dokument vom 13.11.2014

Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen

Marcel Donzé

Gérald Rappo



Auskunft über die Anwendbarkeit gemäss den Schweizerischen Brandschutzvorschriften

VKF Anerkennung Nr. 25675

Inhaber /-in: Türenfabrik Safenwil AG

Gültigkeitsdauer: 31.12.2024

Ausstellungsdatum: 04.09.2019

Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfergebnisse an Tür und Abschlusseinrichtungen ist in der EN 1634-1:2008, Kapitel 13 beschrieben.

In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Regeln für zulässige Änderungen von Ausführungen gegenüber den Probekörpern angegeben. Diese Veränderungen können durchgeführt werden, ohne dass der Auftraggeber eine zusätzliche Beurteilung und/oder Berechnung benötigt.

ZULÄSSIGE GRÖSSENVERÄNDERUNGEN

Der Umfang der zulässigen Grössenveränderung hängt davon ab, ob die Klassifikationszeit gerade erreicht wurde (Kategorie A) oder ob eine längere Zeit (Kategorie B) erreicht wurde. Grössenverminderung ist für alle Türarten zulässig.

Drehflügeltüren

- Kategorie B: Grössenzunahme bis 15% Breite, 15% Höhe und 20% Fläche ist zulässig.
B_{max}=1265mm H_{max}=2553mm A_{max}=2.93m²

WERKSTOFFE UND KONSTRUKTIONEN

Sofern es im folgenden Text nicht anders angegeben ist, muss die Konstruktion der Tür- oder Abschlusseinrichtung gleich der geprüften sein. Die Anzahl der Türflügel und die Betriebsart (z.B. Drehflügeltür, Schiebtür usw.) dürfen nicht verändert werden.

Konstruktionen aus Holz

- Die Dicke der Türflügel darf nicht verringert, jedoch vergrössert werden.
- Die Dicke und/oder die Rohdichte des Türflügels dürfen/darf vergrössert werden, vorausgesetzt, dass die Gesamtgewichtszunahme nicht grösser als 25% ist.
- Für plattenförmige Produkte aus Holz (z.B. Span-, Tischlerplatten usw.) darf sich die Zusammensetzung von der geprüften (z.B. Kunstharzart usw.) nicht unterscheiden.
- Die Masse der Umfassungszargen aus Metall dürfen vergrössert werden, um sie an erhöhte Tragkonstruktionsdicken anzupassen. Auch die Dicke des Metalls darf bis 25% erhöht werden

Dekorative Oberflächenbehandlungen

- Wo ein Beitrag zur Feuerwiderstandsfähigkeit der Tür durch einen Farbanstrich der Oberflächen nicht zu erwarten ist, sind alternative Anstriche zulässig und dürfen auf Türflügel und Zargen aufgebracht werden.
- Dekorative Beschichtungen und Holzfurniere mit einer Dicke bis 1.5mm dürfen auf die Oberfläche (jedoch nicht an den Rändern) von hölzernen Drehflügeltüren, die das Wärmedammkriterium I erfüllen, aufgebracht werden. Nichtbrennbare dekorative Beschichtungen sowie brennbare dekorative Beschichtungen über 1.5mm Dicke sind für Türflügel nicht zulässig.



Auskunft über die Anwendbarkeit gemäss den Schweizerischen Brandschutzvorschriften

VKF Anerkennung Nr. 25675

Inhaber /-in: Türenfabrik Safenwil AG

Gültigkeitsdauer: 31.12.2024

Ausstellungsdatum: 04.09.2019

Erweiterter Anwendungsbereich

Der erweiterte Anwendungsbereich richtet sich nach folgendem Dokument:

Technische Auskunft EMPA Dübendorf Nr. 5214 000 526/50 vom 10.06.2014

- Stahlfassungszarge: Elkuch „UD34.EB.LBW.EI 30“
- Deckbelag MDF Lesonit 3mm, D=44mm / mit ALU D=45mm
- Deckbelag HDF Homadur 5mm, D=47mm / mit ALU D=48mm

Weitere Ausführungsvarianten gemäss Punkt 4